

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

22.11.1873 (No. 320)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320. (Erstes Blatt)

Samstag den 22. November

1873.

Schwarzwaldhaus.

Für obigen Zweck habe ich erhalten und bescheinige mit herzlichem Dank: von Gemeinderath Glaser 3 fl. 30 kr., K. Fr. 3 fl. 30 kr.; dazu die früheren 10 fl., zusammen 17 fl.
Gg. Längin (Hirschstraße 48).

Kurz- und Modewaaren-Versteigerung

im Gasthaus zur goldenen Waage,

Zähringerstraße Nr. 77.

Montag den 24. u. Dienstag den 25. November 1873,

jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich gegen Baarzahlung:

Sammtbänder, Schwälschen, Vorsteckschleifen, Fülzhüte, Blumen, Federn, wollene Handschuhe, Körbe, geschmückte Holzwaaren, Necessaires, wozu die Liebhaber einladet	vorgezeichnete und angefangene Weiß- und Buntstickereien, Wolle und Baumwolle, Leinwand in weiß, grau und schwarz, farbige Kartensfaden, Elsässer Faden, Einsatzband für Schuhmacher,	leinene und baumwollene Band, Stich- und Häckelwolle, Soutache und Gimpen, Korsetten, wollene Tücher, Neze, Kapuzen, Knöpfe &c.
--	--	--

5.2.

Sch. Rupp, Auktionator.

Eisabgabe.

2.1. Die Vorwerkung für Eisabgabe im kommenden Winter von den ärarischen Wiesen unterhalb Klein-Müppurr hat begonnen.

Näheres bei Güterausseher Baust daselbst und der unterzeichneten Stelle.

Karlsruhe, den 21. November 1873.

Großh. Domänenverwaltung.

Bekanntmachung.

3.3. Nr. 1694. Es werden am 22. November d. J., Morgens 11 Uhr, an der Ecke der Kriegs- und verlängerten Karlsstraße 7 Stämme Kastanienholz und im Hofe der früheren Müllerbäckerei in der Sophienstraße Nr. 14 ein $\frac{1}{2}$ Klafter Brägelholz und 60 Stück Wellen an den Meistbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 18. November 1873.

Der Gemeinderath.

Lauter. Mors.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Schlossplatz 6 ist sogleich oder auf

den 23. Januar im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern, auf den Schlossplatz gehend, Küche und sonstiger Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hause.

Wohnungen zu vermieten.

— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei Wohnungen, die eine von vier, die andere von fünf geräumigen Zimmern, ist sogleich an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

*3.3. Eine Wohnung ist sogleich oder auf 1. Dezember, 3 Zimmer nebst Zugehör enthaltend, in der Zähringerstraße gelegen, gegen ermäßigten Zins abzugeben. Zu erfragen Langestraße 71 im Laden.

3.2. Eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden &c. ist sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Bleichstraße 7, im 4. Stock, ist ein großes, unmobliertes Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 33.

*2.1. Große Herrenstraße 41 ist auf 1. Dezember oder auch später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Müppurrerstraße 12 a, in der Nähe des Bahnhofes, ist im zweiten Stock ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer auf 1. Dezember oder sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzhöden und Balkon ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgeuch.

*2.2. Eine ruhige Familie sucht auf 23. April 1874 eine Wohnung von 4-6 Zimmern. Gefällige Anerbieten werden entgegengenommen: Kronenstraße 36 im 3. Stock.

Zimmergeuch.

2.2. Ein Herr sucht auf 1. Dezember ein freundliches, gut möbliertes Zimmer nebst Schlafkabinet im westlichen Stadttheil. Offerten beliebe man neue Waldstraße 75 parterre abzugeben.

Dienst-Antrag.

*3.2. Ein fleißiges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gesucht: Zirkel 12 im 2. Stock. Dienstantritt Anfangs Dezember.

Dienst-Gesuch.

* Eine Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 6 im Hinterhaus.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

kann sogleich eintreten. Näheres Brauerei Kammerer.

Stelleantrag.

*4.2. Gesucht ein Frauenzimmer von 25 bis 30 Jahren als Stütze der Hausfrau in eine vornehme Familie in Heidelberg; erfahren im Kochen und willig Hand anzulegen in allen häuslichen Arbeiten. Adressen unter Chiffre M. D. Nr. 7 poste restante Heidelberg.

Kellnerstelle-Gesuch.

* Ein gewandter Kellner, dem man das Geschäft mit Ruhe überlassen und der Kautionsstellen kann, sucht Stelle; auch würde derselbe den Bierauschank in einer Brauerei übernehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im Weißnähen, besonders im Anfertigen von Herren-

und Damenhemden, jedoch nicht außer dem Hause. Zu erfragen Duerstraße 14 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuch.

— Alte Oelgemälde werden restaurirt und aufgemalt: Hirschstraße 20, 2. Stage, Eingang Aмалиenstraße.

Flickschneider!

*66. Durlacherthorstraße 31, im Hinterhaus, werden an Herrenkleidern Reparaturen aller Art angenommen und pünktlich besorgt.

Verloren.

* Letzten Donnerstag Abend verlor ein Dienstmädchen in der Sophien- oder Leopoldstraße einen Kinderkragen von grauem Flanell mit grünem Seidenfutter. Abzugeben Viktoriastraße 4 parterre gegen Belohnung.

Abhandengekommene Kette.

*22. Es ist eine goldene Uhrenkette abhanden gekommen. Der Ueberbringer derselben erhält eine sehr gute Belohnung: Ritterstraße 9. Vor Ankauf wird gewarnt.

Für Herrschaftsdienner.

32. Eine fast neue Livree sammt Ueberzieher ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

— Ein Mattenfänger von nachweislich guter Race, 6—9 Monate alt, wird sogleich zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Weiches altes Blei,

wie Röhren-Abfälle, Dach- und Fensterblei, wird angekauft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ankauf

von Betten, Federn, Eisen, Blei, Messing, Kupfer, Papier, Möbel, Gold und Silber bei U. Gess. Douglasstraße 7.

65.

Ankauf.

Den Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Betten, Schuhen und Stiefeln, Kalkulaturpapier, Gold und Silber, Waffen, altem Eisen u. bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Jakob Weinheimer,
27 Duerstraße 27.

Einige Sud Malz-Treber

sönnen jede Woche noch abgegeben werden. Näheres in der Brauerei Kammerer.

Unterrichts-Anzeige.

Sonntag den 23. d. M.

keinen Privat-Zeichnen-Unterricht.

C. A. Miller.

EMIL KELLER,

Goldarbeiter und Juwelier,

Langestraße 171, zunächst der Herrenstraße,

empfiehlt sein großes Lager und Fabrikation der neuesten Muster in Goldwaaren. Gleichzeitig nehme ich Veranlassung, mein neu assortirtes Silberwaarenlager in empfehlende Erinnerung zu bringen unter Zusicherung reeller Bedienung und billigt gestellter Preise.

Ankauf von Edelsteinen, Gold und Silber.

Anfertigung aller Bestellungen und Reparaturen.

Geschäfts-Eröffnung.

94 Langestraße 94.

Zum Prophet.

Kleider-Magazin und Tuch-Lager.

Filiale von F. G. Brückner & Cons.

Hiermit beehren wir uns, ergebenst anzuzeigen, daß wir unterm Heutigen ein Herrenbekleidungs-Geschäft, verbunden mit Tuch-Lager, am hiesigen Plage eröffnet haben.

Die technische Leitung des Geschäfts übernimmt Herr F. G. Brückner, dessen langjährige Erfahrungen auf dem Gebiete der Herrenbekleidungs-Kunst die sicherste Bürgschaft für gediegene und zeitgemäße Ausführung darbieten.

Von dem Prinzip geleitet, unserm Unternehmen durch strenge Reellität Vorschub zu leisten, wird unser Bestreben hauptsächlich dahin gerichtet sein, den uns mit ihrem Vertrauen Beehrenden dadurch Vortheile zu bieten, daß wir uns bemühen werden, durch unsere billigen Preisansätze und geschmackvolle Ausführung alles bisher Dagewesene zu übertreffen und jeder Concurrenz wirksam zu begegnen.

Wir laden zum Besuche unseres Magazins höflichst ein und empfehlen uns hochachtungsvoll

F. G. Brückner & Cons.,

5.1.

94 Langestraße 94.

Heute Samstag verkaufe

à 2 fl. 3 fr. per Stück

Schöne Berghasen,

welche heute in frischer Sendung aus den Jagdrevieren Seiner Großh. Hoheit des Prinzen Karl eingetroffen sind.

Richard Haas,

1 Lyceumsstraße 1.

Unterrichts-Anzeige.

An einem Zeichnen- und Malcursus können noch Damen- und Herren Theil nehmen; auch werden Schüler und Schülerinnen von 10 Jahren an, welche das Zeichnen und Malen erlernen wollen, aufgenommen. Anmeldungen werden entgegengenommen von 12 bis 2 Uhr: Hirschstraße 20, 2. Stock, Eingang Amalienstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

Punsch-Essenz.

Paul Meyer,

2.1. 2 a Erbprinzenstraße 2 a.

Thee.

Von der königl. Hof-Thee-Handlung des Herrn F. J. Seeger, Hannover, ist mir ein

Commissions-Lager

übergeben worden, und beehre ich mich daher, diese als schön und preiswürdig bekannten Thees hiermit auf's Angelegentlichste zu geneigter Abnahme zu empfehlen. Ich erhalte dieselben in versiegelten 1/5-Pfund-Packeten, mit Etiquette und Preisbemerkung des Herrn Seeger versehen, und verkaufe solche zu demselben Preise wie in Hannover. Preiscurante liegen zur Abforderung bereit bei

Th. Brugier,

6.2. Waldstraße 10.

Weissenburger Bitter

in feinsten Qualität empfiehlt

Paul Meyer,

2.1. 2 a Erbprinzenstraße 2 a.

Feines französisches

Geflügel

(Chapons de Bresse)

empfehlen

Richard Haas,

2.2. 1 Lyceumstraße 1.

Schwarzwild,

frisch, geschossenes, empfiehlt

Lud. Pfefferle,

2.2. Hirschstraße 23.

Zu
**Weihnachts-
Geschenken.**



Zu
**Weihnachts-
Geschenken.**

Knaben-Anzüge

und

Valetots,

für jedes Alter passend.

A. Herzmann,

3.3. Langestraße 155,
gegenüber dem Erbprinzen.

Aug. Sonntag,

Weißwaren- und Wäschegechäft,
116 Langestraße 116.

4.3. Ich empfehle

weiß leinene Taschentücher in allen Größen,
farbig leinene Foulards in chamois und roth,
seidene Foulards in verschiedenen Qualitäten u. Größen,
Battisttücher mit farbigem Rand,
weiße Battisttücher mit und ohne à jour-Saum
zu bekannten billigen Preisen.

Brennholz-Verkauf

von

Jakob Meister.

Trockenes buchenes und forlenes Scheiterholz, sowie gespaltenes Holz in 1/4, 1/2 und 1/3 Klaftern, ebenso in Zentnern liefere ich franco und prompt vor das Haus zu billigst gestellten Preisen.

Bestellungen können gemacht werden bei den Herren:

Karl Wolzacher, Langestraße 139,

C. Jundt, Spitalstraße 30,

E. Dörflinger, Erbprinzenstraße 33,

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14,

A. Hör, Sophienstraße 45,

sowie auf meinem Holzplaz selbst, verlängerte Sophienstraße (Sommerstrich).

Frischgeschossene Berghasen,
per Stück 2 fl. 6 kr. (Rehziemer und Schlegel
billig berechnet) empfiehlt

4.3. E. Pfefferle, Hirschstraße 23.

Summel im Ausschnitt,
geräucherte Frankfurter **Bratwürste**,
Leberwurst,
feinste **Kapaunenwurst**,
Gänseleberwurst,
farcirten **Wildschweinskopf**
empfiehlt

Karl Wipfler,
Kronenstrasse 33.

2.1.



**Dr. Lengil's
Birkenbalsam**,
untrügliches Mittel zur Ent-
fernung von Sammerspross-
sen, Leberflecken und sämt-
lichen Fehlern und Mängeln der Haut.
Zu haben pr. Krug nebst Gebrauchs-
anweisung à 1 fl. 45 kr. bei
Th. Brugier in Karlsruhe.
General-Depôt bei **G. C. Bru-
ning in Frankfurt a. M.**

Karlsruher Saitenwürste
täglich frisch bei
Karl Wipfler,
Kronenstrasse 33.

2.1.

Für Damen
empfehle ich in schöner
Auswahl: 3.1.
Krausen,
Chemisettes und Aermel,
Negligehauben schon von
18 kr. an,
seidene Tücher,
Colliers und Cavallieres,
Schleifen,
wollene Tücher,
wollene Westen und See-
lenwärmer,
Krägen und Pellerinen,
Gaskliks,
Capuzen in Tuch und
Sammt,
Moiréschürzen,
leinene u. Piquéschürzen,
Handschuhe und Puls-
wärmer,
Gamaschen,
Unterröcke, gehäkelte,
leinene Kragen u. Man-
schetten, neueste Façon,
und viele zu Festge-
schenken geeignete Ge-
genstände.

A. Himmelheber,
165 Langestraße.

Rechte Woll- und Seide-
Spitzen, Valenciennes-
Spitzen, Balenciennes-
Spitzen, Gimpure-
Spitzen, sächliche und
Schwaben-
Spitzen.

Pariser Corsettes, Ruffs
und Gage-Schleier,
Festons, geflickte
Bantoffel,
Schuhbeden, geflickte
Einfache und

5.2. **Emil Lembke,**
Hemden- und Wäsche-Fabrik,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche als:

Knabenhemden für jedes Alter,
Mädchenhemden und **Beinkleider**,
Damenhemden, Leinen und Shirting,
Nachthemden in verschiedener Ausführung,
Damenbeinkleider, Shirting und Flanell,
Röcke in Flanell, Shirting und Jaconat,
Nachtjacken, Piqué und Jaconat, einfach und reich,
Nachthauben in grosser Auswahl.

Ausstattungen werden unter Garantie, bei sorgfältiger Arbeit
zu billigst gestellten Preisen rasch ausgeführt.

2.2. **Im großen Eintrachts-Saale**

Samstag den 22. November

Großes

STREICH-CONCERT

à la Strauss,

ausgeführt

von der vollständigen Kapelle des 1. Badischen Leib-
Grenadier-Regiments Nr. 109,
unter Leitung ihres Kapellmeisters
Herrn Adolph Böttge.

Programm.

Erste Abtheilung.

- | | |
|---|------------|
| 1. Ariet-Marsch von | Rönnemann. |
| 2. Ouverture zur Oper „Das eiserne Pferd“ von | Auber. |
| 3. Adelsaube von | Beethoven. |
| 4. Walzer „Wiener Blut“ von | Strauß. |
| 5. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ von | Halevy. |
| 6. Serenade für Flöte und Waldhorn von | Tinl. |

Zweite Abtheilung.

- | | |
|---|------------|
| 7. Ouverture zur Oper „Die Tochter des Regimente“ von | Donizetti. |
| 8. Concertino für Posaune von | Sachs. |
| (vorgelesen von Herrn Reich). | |
| 9. Quadrille „Die schöne Helena“ von | Strauß. |
| 10. Introduction aus der Oper „Stradella“ von | Flotow. |
| 11. Großes Polpourri „Eine Nacht in Berlin“ von | Barlow. |
| 12. Galopp „Briefstücken“ von | Böttge. |

Familien-Billete (zu 4 Personen) 1 fl. 12 kr.
Abonnements-Billete für 4 Concerte à Person 1 fl. 12 kr.
sind vorher in den Musikalienhandlungen von Schuster, Dört und Frey zu haben.
Eintritt Abends an der Kasse à Person im Saale 24 kr., Gallerie 12 kr.

Während des Concerts Restauration.

Anfang des Concerts Abends 7 1/2 Uhr.

Programme an der Kasse.

Man bitte, vor Beendigung der ersten Abtheilung nicht zu rauchen!

Großer Ausverkauf

in Wollen-, Baumwollen- und Kurzwaaren

von

M. Marx aus Wetzlar,

neben dem großen Kleidermagazin von Herrn Herzmann,

Langestraße 155 bei Ph. D. Meyer, Eingang Ritterstraße.

Da diesen Herbst keine Messe abgehalten wurde und ich den großen Vorrath von Waaren einmal hier liegen habe, so halte ich einen großen Ausverkauf in den bekann- ten Artikeln ab, welcher **Montag den 24. November** beginnt und dauert 14 Tage. Ich bitte meine geehrte Kundschaft um recht zahlreichen Zuspruch.

Preis-Courant

zu unbedingt festen Preisen:

Terneauxwolle das Loth zu	6 und 7 fr.	Ebelöffel das Stück	2 und 3 fr.
Strickwolle das Zollpfund von		Fingerhüte das Stück	1 fr.
1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.		Hacken und Dösen 16 Dugend (schwarz)	3 fr.
Brockspools 40 Yards das Dugend	15 fr.	desgleichen weiß " " (weiß)	6 fr.
" 500 " " Stück	10 fr.	25 Stück engl. Nähadeln mit Goldöhr	3 fr.
Kartenzwirn " " Dugend	6 fr.	Pariser Nähseide das Loth	36 fr.
Reißfaden " " "	18 fr.	Zeichengarn das Dugend	2 fr.
Essigfaden " " "	18 fr.	Einnähfordel " " "	5 fr.
Stiefelneseln " " "	von 4 bis 7 fr.	Schwarze Schwalnadeln 8 Stück	1 fr.
Berlmutterknöpfe " " "	" 4 " 18 fr.	Sicherheitsnadeln 6 " "	1 fr.
Porzellanknöpfe 3 Dugend	1 fr.	Stopfnadeln " " 6 " "	1 fr.
Kleiderknöpfe das Dugend von 4 bis 12 fr.		Karlsbader Stecknadeln 100 Stück	3 fr.
Mandelseife " " "	24 fr.	Stricknadeln 5 Stück	1 fr.
Transparentseife " " "	36 fr.	Desgleichen 5 " für Wolle	2 fr.
Kranz. Orangeseife " " "	54 fr.	Haarnadeln 25 Stück	1 fr.
Frisklämme das Stück	4 fr.	Buckskin-Handschuhe das Paar	24 fr.
Reisklämme " " "	6 fr.	Nähseide auf Rollen das Stück	7 fr.

Zu gleicher Zeit empfehle ich Herren- und Damen-Manschetten und Kragen, Unter- hosen, Gesundheitsjacken, seidene, leinene und baumwollene Taschentücher, Halstücher, Hosenträger, Manschettenknöpfe, Leinen- und Baumwollenband, Sammt- und Seiden- bänder, Buntstickereien und Weißwaaren, Shirting, Piqué, Leinen und noch Tausende in dieses Fach einschlagende Artikel, welche man nicht so genau angeben kann.

M. Marx aus Wetzlar.

Aecht amerikanische Singer-Nähmaschinen,

die leistungsfähigsten, sowohl für den Familiengebrauch als auch für alle gewerblichen Zwecke, empfiehlt unter vollständigster Garantie und unter Gewährung von Zahlungserleichterungen 30.10.

Hermann Clasen, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Alle sonst am hiesigen Platze und in der Umgegend als Singer ausgebotenen Nähmaschinen sind nachgemachte.

Im Gasthof zum Grünen Hof.

Auf vielseitiges Verlangen

Samstag den 22. November

Große außerordentliche Soirée

aus dem Bereiche der indischen Magie, Physik und Chemie,
gegeben von dem bekannten

Prof. Massa aus München.

Kassaöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Eintritt 18 fr.

5.4. Karlsruhe.

Sonntag (Buß- und Bettag) den 23. November 1873.

Kirchen-Concert

in der Großherzoglichen Schloßkirche,

gegeben von

Hoforganist A. Barner,

unter gütiger Mitwirkung der Hofopernsängerin Fräulein **Erhartt**, der Herren Hofopernsänger **Stolzenberg** und **G. Fischer**, des Herrn **Ziegler**, Herrn Kammervirtuosen **Deecke** und der Frau **Rudolph**, Harfenistin und Mitglied des Großherzoglichen Hoforchesters.

Programm.

I. Theil.

- 1. Große Fantasie und Fuge (E-moll) von Seb. Bach.
- 2. Kirchen-Arie für Tenor von A. Stradella.
- 3. Adagio für Violine und Orgel von L. Spohr.
- 4. Duett für Sopran und Bariton aus „Elias“ von Mendelssohn.
- 5. a. Trio über „Meine Seele erhebet den Herrn“ (ursprünglich für 2 Solostimmen) von Seb. Bach.
- b. Trio für 2 Klaviere und Pedal (A-dur) von F. Schneider.

II. Theil.

- 6. Arie für Bass aus der „Matthäuspassion“ von Seb. Bach.
- 7. Abendlied für Violine und Orgel von Rob. Schumann.
- 8. Arie: Jerusalem, Jerusalem aus „Paulus“ von Mendelssohn.
- 9. „Ave Maria“ für Tenor, Harfe, Violine und Orgel von Ch. Gounod.
- 10. Großes Konzert (für Orchester und Orgel komponirt) von Händel.

Anfang 7 Uhr.

Preise der Billete:

- 1. Auf die Hoftribünen und in das Schiff der Kirche . . . 1 fl. — fr.
- 2. Familienbillete für 3 Personen 2 fl. — fr.
- 3. Gallerie — fl. 24 fr.

Billete sind in den Musikalienhandlungen von J. Dörr, A. Frey und L. F. Schuster zu haben.

Mit einem Beiblatt von J. G. Brückner & Conf.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. Fr. Wüller'schen Hofbuchdruckung.

Badische Volkszeitung (Karlsruher Anzeiger).

Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten, auswärtige Korrespondenzen, Kunstnotizen, Theater-Kritik, Frühstücksplauderei, Feuilleton, Courszettel, Volkswirth und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage. Inserate billigst berechnet. Monatliches Abonnement mit Trägerlohn 22 fr.

Expedition: Herrenstraße 30.

Gottesdienst. — 23. Nov. 1873.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
Buß- und Bettag.

(Collete für Kirchen- und Pfarrhausbaulicheiten armer evangelischer Gemeinden unseres Landes).

8 Uhr Stadtkirche: Mittärgottesdienst (Abendmahl): Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

(Die Vorbereitung findet nach dem Hauptgottesdienst vor Beginn des heil. Abendmahls statt.)

9 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Zittel.

(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet Samstag Nachmittag 2 Uhr in der kleinen Kirche statt.)

10 Uhr Stadtkirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Kängin.

(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet Samstag Nachmittag 2 Uhr in der Stadtkirche statt: Hr. Kirchenrath Roth.)

10 Uhr Schloßkirche (Abendmahl): Hr. Hofprediger Doll.

(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet Samstag Nachmittag 2 Uhr in der Schloßkirche statt.)

11 Uhr Beisaal in der Eisenbahnvorstadt (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Zittel.

(Die Vorbereitung findet nach dem Hauptgottesdienst vor Beginn des heil. Abendmahls statt.)

3 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtvicar Traug.

3 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofrat von Helbing.

Diakonissenhauskirche (Abendmahl), Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche:

6 Uhr Frühpredigt: Hr. Kaplan Meß.

8 Uhr stille Messe.

8½ Uhr Mittärgottesdienst: Hr. Divisionspfarrer Schäfer.

9½ Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Meß.

11½ Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

2½ Uhr Christenlehre.

3 Uhr Vesper.

Collete für die Rettungsanstalten stillsch. verwahrloster Kinder.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel), Vorm. 9½ Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger W. Schwarz.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 o'clock a. m. — Rev. D. Hechler.